



Wochenblatt der Marktgemeinde **Wiggensbach**

Nr. 45 · 94. Jahrgang · Druckerei X. Diet e.K. - 87452 Altusried
Tel. 0 83 73 / 75 11 · Fax 0 83 73 / 17 58 · info@druckerei-xdiet.de

6. November 2020

Bezugspreis halbjährlich 22,95 €
einschl. Zustellgebühr und Mehrwertsteuer

Gemeindeamtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Marktgemeinderates. Am Montag, 9. November 2020, findet um 20.00 Uhr im Saal des Gasthofes »Kapitel« eine öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates mit folgender Tagesordnung statt:

1. Beschlussfassung über die Genehmigung der Niederschriften der Sitzung am 12. Oktober 2020.
2. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag auf Baugenehmigung vom 2. November 2020 zum Ersatzbau der Scheune zu einem Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung und Doppelgarage auf dem Grundstück Fl.-Nr. 2696 der Gemarkung Wiggensbach (Feurers 2).
3. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag auf Baugenehmigung vom 27. Oktober 2020 zur Nutzungsänderung des bestehenden Wohnhauses in eine Futterzentrale auf dem Grundstück Fl.-Nr. 1187 der Gemarkung Wiggensbach (Hino 4).
4. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag auf Baugenehmigung vom 21. Oktober 2020 zum Ausbau des Dachgeschosses und Aufbau eines Quergiebels sowie einer Schleppgaube auf dem Grundstück Fl.-Nr. 79/27 der Gemarkung Wiggensbach (Im Wang 17).
5. Beratung über den Bericht der örtlichen Rechnungsprüfung über das Haushaltsjahr 2019 – Bericht des stellvertretenden Bürgermeisters Christian Oberhaus, Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses, aus der Sitzung am 16. Oktober 2020.
6. Beschlussfassung über die endgültige Feststellung der Ergebnisse der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2019.
7. Beschlussfassung über die Entlastung des Bürgermeisters und der Verwaltung für das Haushaltsjahr 2019.
8. Beratung und Beschlussfassung über die Erweiterung von Haus 2 in Richtung Osten im Rahmen der Bebauung auf dem Engstler-Areal – Vorstellung des Planentwurfes von Architekt Peter Fakler.
9. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Planungsleistungen des Leitungsbildes Gebäude und Innenräume (Objektplanung gem. § 34 HOAI) für die Leistungsphasen 5 bis 8 zur Entwicklung des »Engstler-Areals« – Vorstellung der Ergebnisse des durchgeführten VgV-Verfahrens mit Vorstellung des Vergabevorschlages der Hummel und Kraus GbR aus München.
10. Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf der Freiflächenplanung rund um das Wohn- u. Geschäftshaus III am Marktplatz – Vorstellung eines Planentwurfes durch das Ingenieurbüro Klinger und Architekt Peter Fakler.
11. Verschiedenes, Bekanntgaben und Anfragen.

Im Anschluss an den öffentlichen Teil findet eine nichtöffentliche Sitzung statt. Zum öffentlichen Teil ist die Bevölkerung eingeladen. Die Sitzung ist grundsätzlich öffentlich, jedoch kann zur Einhaltung der im Zuge der Corona-Pandemie vorgeschriebenen Mindestabstände leider nur eine sehr begrenzte Anzahl von Besucherplätzen gewährleistet werden. Sollte der Mindestabstand nicht eingehalten werden können, ist während der Sitzung ein Mund- und Nasenschutz zu tragen.

Turnhallen gesperrt! Auf Grund der aktuellen Corona-Lage bleibt die Panoramarena und die Tennishalle mit Schnitzelgrube bis voraussichtlich 30. November 2020 für den Vereinssport gesperrt. Wir bitten alle Hallennutzer die Sperrung zu beachten.

Wasserzählerablesung 2020

Wir bitten um Meldung Ihrer Zählerstände. Wir bitten Sie ausdrücklich darum, den Zählerstand Ihrer Wasseruhr bis spätestens 15. November 2020 wenn möglich online zu melden, da angesichts der aktuellen Lage die persönlichen Kontakte zwingend minimiert werden müssen. Nur so besteht eine Chance, die weitere Verbreitung des Corona-Virus zu verlangsamen.

Auf der Homepage des Marktes Wiggensbach können Sie unter www.wiggensbach.de/wasser Ihren Zählerstand eingeben. Ein Formular »Zählerstand Wasseruhr 2020« zum Ausdrucken finden Sie unter www.wiggensbach.de/Gemeinde/Burgerservice/Formulare. Gerne nehmen wir Ihren Zählerstand auch telefonisch unter 08370/9200-34 entgegen. Sollte bis 15. November 2020 keine Nachricht von Ihnen eingegangen sein, werden Formulare zur Meldung des Zählerstandes in den Briefkästen verteilt. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass aufgrund der aktuellen Situation die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofes keine persönliche Ablesung vornehmen werden. Wir weisen darauf hin, dass der Zählerstand geschätzt werden muss, falls bis spätestens 26. November 2020 keine Rückmeldung erfolgt. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Hauswirtschaftsleitung gesucht!

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Hauswirtschaftsleitung (m/w/d) in Teil- oder Vollzeit und unbefristeter Einstellung. Unsere Sozialdienst Wiggensbach gGmbH betreibt das Pflegeheim Haus Kapellengarten in Wiggensbach mit betreutem Wohnen, Tagespflege und vollstationärer Pflege mit 41 Plätzen sowie einen ambulanten Pflegedienst.

Nähere Informationen unter www.kapellengarten.de/Aktuelles/Stellenangebote. Ihre Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis spätestens Freitag, 27. November 2020, an Sozialdienst Wiggensbach gGmbH, Rohrachstr. 29, 87487 Wiggensbach oder mit elektronischer Post an gaby.mair@wiggensbach.de.

Stellenausschreibung auf Teilzeit- und Vollzeitbasis

für unser Reinigungsteam. Zur Verstärkung unseres Reinigungsteams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Beschäftigte/n mit 20 bis 39 Stunden wöchentlicher Arbeitszeit für die Reinigung in unseren Gebäuden. Nähere Informationen erteilt Ihnen Frau Mair, Telefon 08370/9200-29. Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an Sozialdienst Wiggensbach gGmbH, Rohrachstraße 29, 87487 Wiggensbach.

Nächster Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Am Montag, 9. November 2020, findet von 16.00 bis 18.00 Uhr im 1. Stock im Rathaus der Marktgemeinde Wiggensbach der nächste Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Bund statt. Manfred Epple, Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund, erteilt Ihnen Auskunft zu Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung. Er führt Kontenklärungen

mit Ihnen durch; Sie können Rentenansprüche bei ihm aufnehmen lassen. Ferner erhalten Sie alle notwendigen Formulare und Informationsbroschüren der Deutschen Rentenversicherung von ihm. Dieser Service ist selbstverständlich für Sie kostenlos. Voranmeldungen erbeten: Telefon 08370/325 482; Fax 08370/325 475; Mobil 01520/173 3021 E-Mail: Beratung-Rentenversicherung@e-mail.de.

Steuertermine. Zum 15. November werden folgende Abgaben und Steuern fällig: Abschlagszahlungen für Wasser- und Kanalgebühren, Grundsteuer A und B für das 4. Quartal. Soweit Bankvollmachten vorliegen, werden die offenen Beträge vom Konto abgebucht. Sollten Sie keinen Abbuchungsauftrag erteilt haben, bitten wir Sie um Überweisung. Um den Verwaltungsaufwand zu vereinfachen und Kosten zu sparen, wären wir Ihnen sehr dankbar, wenn Sie uns eine Einzugsermächtigung erteilen würden. Vordrucke sind auf der Gemeindeverwaltung erhältlich und werden nach Unterschrift sofort bearbeitet.

Gedenktag der Verstorbenen und Vermissten der beiden Weltkriege. Am Sonntag, 15. November 2020, findet wieder ein Gedenkgottesdienst für alle Gefallenen und Verstorbenen unserer Gemeinde statt. Der genaue Programmablauf wird im nächsten Wochenblatt bekannt gegeben.

Neuerungen im Passamt

1. Einführung der eID-Karte für Unionsbürger

Ab dem 1. Januar 2021 sollen die Pass- und Personalausweisbehörden auch für die Ausstellung der neu eingeführten eID-Karten für Unionsbürger zuständig sein. Die sogenannte »eID-Karte« ist die Abkürzung für »Karte mit Funktion zum elektronischen Identitätsnachweis«. Der »elektronische Identitätsnachweis« wiederum ist ein Begriff aus dem Ausweisrecht: »Der Personalausweisinhaber, der mindestens 16 Jahre alt ist, kann seinen Personalausweis dazu verwenden, seine Identität gegenüber öffentlichen und nichtöffentlichen Stellen elektronisch nachzuweisen«. Jeder, der also einen Personalausweis besitzt, kann diese Funktion nutzen.

Zusammengefasst bedeutet dies, wer Deutscher im Sinne des Artikel 116 Abs. 1 GG ist und den elektronischen Identitätsnachweis nutzen will, kann hierfür auf seinen Personalausweis zurückgreifen. Somit benötigt dieser Personenkreis keine eID-Karte und kann auch keine erhalten. Umgekehrt heißt dies allerdings auch: Wer keinen Personalausweis erhalten kann, kann diese Funktion bisher nicht nutzen. Das schließt automatisch alle von dem Gebrauch dieser Funktion aus, die keine Deutschen sind. An dieser Stelle setzt das eID-Karte-Gesetz an. Die eID-Karte sorgt dafür, dass Personen, die keinen Personalausweis erhalten können, trotzdem die Funktion des elektronischen Identitätsausweises nutzen können. Solche eID-Karten können Personen ab 16 Jahren erhalten, die entweder Unionsbürger sind oder die über die Staatsangehörigkeit eines Staates verfügen, der dem Europäischen Wirtschaftsraum angehört. Großbritannien, Türkei und Schweiz zählen nicht dazu. Zur Beantragung, die ab dem 1. Januar 2021 möglich sein wird, genügt die Vorlage eines gültigen ausländischen Passes oder Personalausweises. Die Kosten für die eID-Karte betragen 37,- Euro. Die Gültigkeitsdauer beträgt 10 Jahre.

2. Änderungen bei deutschen Dokumenten

Ab dem 1. Januar 2021 beträgt die neue Personalausweisgebühr für antragstellende Personen, welche das 24. Lebensjahr bereits vollendet haben 37,- Euro. Alle weiteren Gebühren bleiben unverändert. Es ist ebenfalls geplant, die schon länger erwartete Verkürzung der Gültigkeitsdauer des Kinderreisepasses von sechs Jahren auf ein Jahr ab 1. Januar 2021 durchzuführen. Bereits ausgestellte Dokumente behalten die darauf angegebene Gültigkeit.

Die Verkürzung bezieht sich lediglich auf Neuausstellungen.


Bürgermeister

Ende der gemeindeamtlichen Bekanntmachungen.

Verantwortlich für den gemeindeamtlichen Teil:
Thomas Eigstler, 1. Bürgermeister des Marktes Wiggensbach
Marktplatz 3, 87487 Wiggensbach